

---

## BESCHLUSSVORLAGE

---

V/2020/0534

<u>Beratungsfolge:</u>	<u>Termin</u>	<u>Entscheidung</u>	<u>Öffentl.</u>
Bau-, Vergabe- und Denkmalschutzausschuss	01.03.2023	Entscheidung	Ö

---

### Tagesordnungspunkt:



Hydraulische Kanalsanierung und Starkregenvorsorge  
Vorgebirgsstraße in Swisttal-Heimerzheim

---

### Beschlussvorschlag:

Der Bau-, Vergabe- und Denkmalschutzausschuss nimmt die vorgestellte Planung der Ingenieurgruppe Steen, Meyers, Schmiedem zustimmend zu Kenntnis und fasst den Beschluss, die Vorentwurfsvariante V... fortzuführen und den Straßenraum im Bereich der Brückenrampe rechts der Swist (Pützgasse, Vorgebirgsstraße, Bachstraße) anschließend so zu modellieren, dass Starkregen möglichst schadlos über die Oberfläche abgeleitet wird.

Die veranschlagten Kosten in Höhe von 2,6 Mio. € für den Neubau Kanal und die Anpassung Straße sind über die Änderungsliste im Haushalt 2023/24 neu zu veranschlagen (PSPI 5.000.527).

### Sachverhalt:

Auf die Mitteilungsvorlage M/2020/0463 zur Sitzung des Bau-, Vergabe- und Denkmalschutzausschusses vom 19.10.2022 wird verwiesen.

Anfang Oktober wurde die Ingenieurgruppe Steen, Meyers, Schmiedem (SMS) aus Bonn mit der Planung zur abschnittswisen Sanierung der Kanalisation in der Vorgebirgsstraße in Swisttal-Heimerzheim beauftragt. Da im ersten Ansatz davon ausgegangen wurde, dass die hydraulische Optimierung die Überstauereignisse reduzieren, aber nicht eliminieren würde, ist die Neumodellierung des Straßenraums, Borde, Gehwege etc., als Notwasserweg die zweite Aufgabenstellung der Planung.

Mit Blick auf weitere Sanierungserfordernisse im oberhalb gelegenen Einzugsgebiets der Vorgebirgsstraße könnten sich Um- oder Neubauten im Kreuzungsbereich jedoch bei späteren Maßnahmen als hinderlich und mit Blick auf eine Verlagerung des Problems Überstau an anderen Stellen im Netz, als kontraproduktiv erweisen.

Nach eingehender Würdigung der Vor- und Nachteile empfiehlt sich der Neubau in größerer Dimension eines bzw. beider Kanäle im Abschnitt zwischen dem vorhandenen Sammler DN 1400 im Bereich der Swistbrücke und der Einmündung Centweg als Ersatz für den Bestand.

In der Sitzung werden die Grundlagen der Planung und die beiden Varianten zum Vorentwurf durch die Ingenieurgruppe SMS vorgestellt.

Die Kosten für den Neubau Kanal und die Anpassung Straße werden einschl. Planungs- und Nebenkosten auf ca. 2 Mio. bzw. 2,6 Mio. € veranschlagt. Die veranschlagten Kosten für den Neubau Kanal und die Anpassung Straße sind über die Änderungsliste im Haushalt 2023/24 neu zu veranschlagen (PSPI 5.000.527).